



# Coronavirus SARS-CoV-2: Bericht zu Impfquoten in Pflegeeinrichtungen in Hamburg - April — 2022

Datum der Berichterstellung: 28. Juni 2022

## Einführung

### Gesetzliche Grundlage

Mit der Neuregelung des [Infektionsschutzgesetzes \(IfSG\)](#) vom 18.03.2022 wurden voll- und teilstationäre Einrichtungen, die zugelassene Pflegeeinrichtungen im Sinne von § 72 Sozialgesetzbuch XI sind, gemäß § 20a Abs. 7 IfSG verpflichtet, dem Robert Koch-Institut monatlich Angaben zum Anteil der betreuten und beschäftigten Personen, die gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft sind, in anonymisierter Form zu übermitteln. Dies gilt nicht für Einrichtungen aus Bundesländern, die die erforderlichen Daten bereits im Rahmen eines landeseigenen Impfquotenmonitorings erheben und an das RKI übermitteln.

### Meldeverfahren

Die Meldung erfolgt über die Online-Plattform „Voxco“. Stichtag für die monatliche Meldung ist der letzte Kalendertag des Monats, wobei die Meldedaten für den jeweiligen Stichtag rückwirkend im Verlauf des Folgemonats übermittelt werden sollen. Der erste Stichtag für die Meldung war der 30.04.2022. Die Meldungen erfolgen separat für Bewohnende vollstationärer Einrichtungen, Gäste teilstationärer Einrichtungen (eigenständig oder angegliedert an eine vollstationäre Einrichtung) und die jeweils Beschäftigten. Für die Meldung sollen die beschäftigten bzw. betreuten Personen einer Pflegeeinrichtung *einer* von 7 Impfkategorien (Kat. 1: 1 Impfung; Kat. 2: 2 Impfungen; Kat. 3: 3 Impfungen; Kat. 4: 4 Impfungen; Kat. 5: >4 Impfungen; Kat. 6: keine Impfung; Kat. 7: Impfstatus unbekannt) zugeordnet werden. Die Angaben zum Impfstatus beziehen sich ausschließlich auf die Anzahl der tatsächlich durchgeführten Impfungen, unabhängig davon, wie lange diese bereits zurückliegen. Der Genesenenstatus wird nicht berücksichtigt (Ausnahme siehe Hinweise zum landeseigenen Impfquotenmonitoring). Weitere Informationen zum Meldeverfahren und den Meldeinhalten finden sich in der [Ausfüllhilfe](#) und häufig gestellte Fragen sind in dem Dokument [„Häufige Fragen \(FAQs\)“](#) zusammengestellt.

### Analysen

Die Analysen beruhen auf den Daten der Pflegeeinrichtungen, die für den jeweiligen Stichtag an das RKI gemeldet haben. Die Daten wurden validiert und bei Erfüllung der vorgegebenen Kriterien in die Analysen einbezogen. Landkreise mit Meldungen von <10 Personen wurden von den Auswertungen ausgeschlossen. Die Impfquoten wurden separat für Beschäftigte, Bewohnende von vollstationären Pflegeeinrichtungen und Gäste von teilstationären Einrichtungen berechnet. Da im Rahmen der



Validierung einzelne Personengruppen ggf. ausgeschlossen wurden, kann sich die Anzahl der den Analysen zugrundeliegenden Einrichtungen bei Beschäftigten, Bewohnenden und Gästen von der Gesamtanzahl der meldenden Einrichtungen unterscheiden. Die Analysen beinhalten die Angabe der Anzahl, der den jeweiligen Impfkategorien zugeordneten Personen und den berechneten Anteil an der Gesamtzahl der Beschäftigten bzw. Bewohnenden/Gäste in Prozent (Impfquote). Die Anzahl der Personen mit nicht ermittelbaren Impfstatus sind nicht im Nenner der Anteilsberechnungen enthalten. Die Verteilung der Impfquoten pro Einrichtung wird als Median mit Interquartilsabstand (IQR<sup>1</sup>) dargestellt. Die Analysen werden auf der Ebene des Bundeslandes sowie der Landkreise durchgeführt.

## Auswertungsergebnisse

### Übersicht Gesamtzahlen

Es wurden für April 2022 Meldungen von insgesamt 104 Pflegeeinrichtungen in die Analysen einbezogen. Einrichtungen, die bis dato nicht gemeldet haben oder deren Meldung den vorgegebenen Kriterien in Bezug auf die Datenqualität nicht genügt hat, haben die Möglichkeit rückwirkend die Daten für den Monat April zu übermitteln bzw. anzupassen. In der Tabelle 1 werden die Anzahl der Einrichtungen, der Beschäftigten und der betreuten Personen (Bewohnende in vollstationären Einrichtungen und Gäste in teilstationären Einrichtungen) differenziert nach Einrichtungsart dargestellt.

Tabelle 1: Übersicht der Anzahl (Anteil %) der Einrichtungen und der Anzahl der Beschäftigten bzw. Bewohnenden/Gäste differenziert nach Einrichtungsart, Hamburg, April 2022

Einrichtungsart	Anzahl Einrichtungen	%	Anzahl Beschäftigte	Anzahl Bewohnende bzw. Gäste
Alle	104	100 %	8.046	8.926
Vollstationär	82	79%	7.773	8.245
Teilstationär	22	21%	273	681

Im Folgenden werden die Auswertungen getrennt nach der betrachteten Personengruppe dargestellt: Beschäftigte, die für beide Einrichtungsarten gemeinsam ausgewertet werden; Bewohnende vollstationärer Einrichtungen; Gäste teilstationärer Einrichtungen.

<sup>1</sup> Der Interquartilsabstand ist ein Streuungsmaß, welches die Intervallbreite angibt in dem die mittleren 50% der Werte einer Verteilung liegen (Differenz zwischen dem 25%-Quartil und dem 75%-Quartil).



## Übersicht Impfquoten und geographische Verteilung

Eine orientierende Übersicht der relativen Anteile der einzelnen Impfkategorien bei Beschäftigten, Bewohnenden und Gästen für Hamburg im Vergleich zu den bundesweiten Anteilen zeigt Abbildung 1.

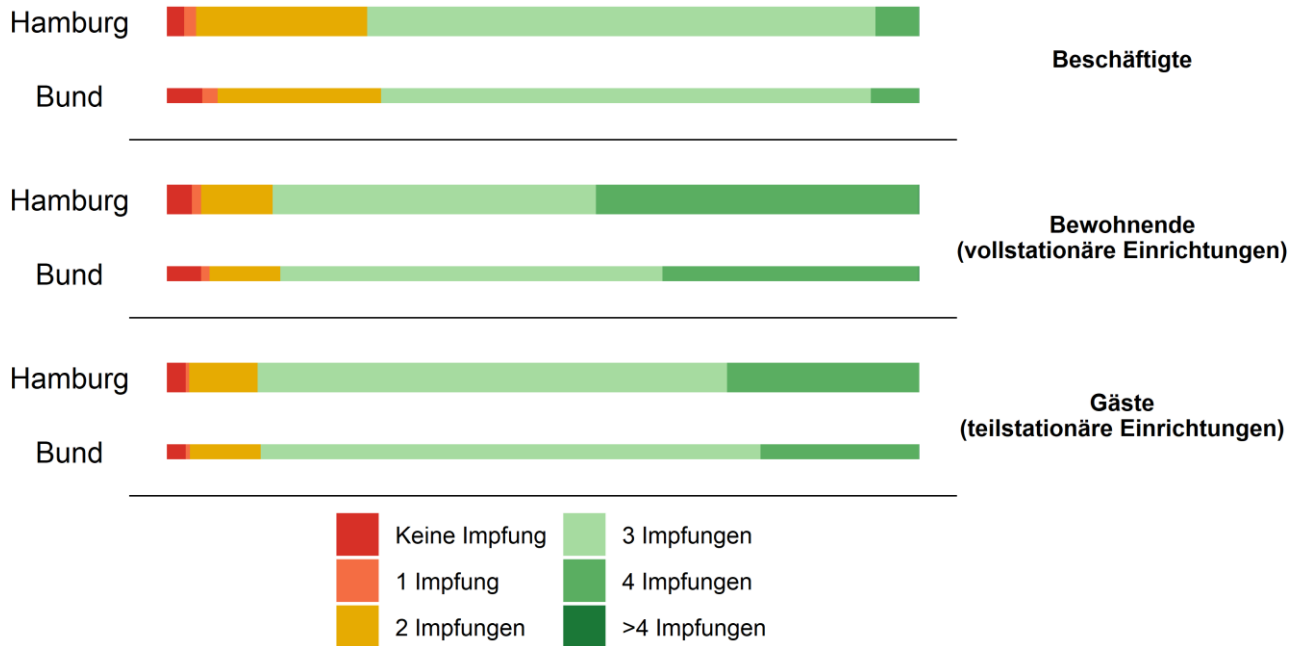


Abbildung 1: Übersicht der Impfquoten bei Beschäftigten, Bewohnenden und Gästen bezogen auf die einzelnen Impfkategorien im Vergleich zwischen den Anteilen in Hamburg und den bundesweiten Anteilen, April 2022.

Eine detaillierte Aufschlüsselung der Impfquoten bezogen auf die verschiedenen Impfkategorien zeigen die folgenden Abschnitte zu Beschäftigten, Bewohnenden und Gästen.



## Beschäftigte

### Bundeslandweite Auswertungen

Für April 2022 lagen Daten von 8.046 Beschäftigten aus 104 Einrichtungen vor. Der Anteil der Beschäftigten mit  $\geq 2$  Impfungen lag bei 96% (Tabelle 2). Mindestens 3 Impfungen haben 73% der Beschäftigten erhalten und mindestens 4 Impfungen haben 6% erhalten. Der Anteil der Beschäftigten ohne Impfung lag bei 2%.

Der Median der Impfquoten pro Einrichtung lag bezogen auf die Impfkategorien  $\geq 2$  Impfungen und  $\geq 3$  Impfungen bei 97% (IQR: 95-100%) bzw. 80% (IQR: 69-90%). In keiner der in die Auswertungen eingeschlossenen Einrichtungen waren  $< 80\%$  der Beschäftigten mindestens zweimal geimpft. Bezogen auf die Impfkategorie  $\geq 3$  Impfungen wiesen 53 (51%) Einrichtungen Impfquoten von  $< 80\%$  und 8 (7,7%) Einrichtungen Impfquoten von  $< 50\%$  auf. Der Median der Impfquoten pro Einrichtung für mindestens viermal Geimpfte lag bei 2% (IQR: 0-7%). In 38 (36,5%) der Einrichtungen haben noch keine Beschäftigten eine 4. Impfung erhalten.

Tabelle 2: Impfquoten bei Beschäftigten aus 104 Einrichtungen, Hamburg, April 2022.

	Gesamt	Keine Impfung	2 oder mehr Impfungen	3 oder mehr Impfungen	4 oder mehr Impfungen
<b>Kumuliert</b>					
Anzahl Beschäftigte	8.046	184	7.734	5.903	467
Anteil		2%	96%	73%	6%
<b>Quoten pro Einrichtung</b>					
Median		1%	97%	80%	2%
IQR		0-4%	95-100%	69-90%	0-7%



Die Häufigkeitsverteilungen der Einrichtungen in Bezug auf die verschiedenen Impfquoten werden in Abbildung 2 dargestellt.

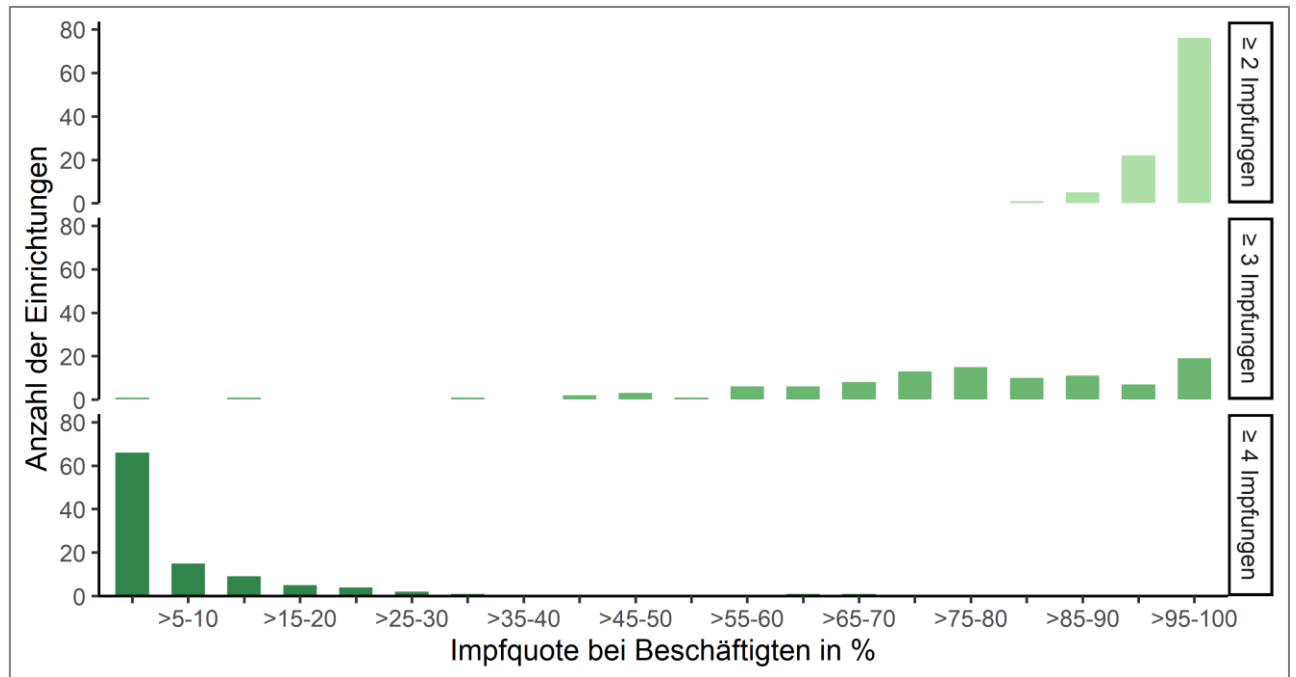


Abbildung 2: Häufigkeitsverteilung der Impfquoten pro Einrichtung bezogen auf den Anteil (%) der Beschäftigten mit  $\geq 2$  Impfungen,  $\geq 3$  Impfungen und  $\geq 4$  Impfungen, Hamburg, April 2022.



## Bewohnende

### Bundeslandweite Auswertungen

Für April 2022 lagen Daten von 8.245 Bewohnenden aus 82 Einrichtungen vor. Der Anteil der Bewohnenden mit  $\geq 2$  Impfungen lag bei 95% (Tabelle 3). Mindestens 3 Impfungen haben 86% der Bewohnenden erhalten und mindestens 4 Impfungen haben 43% erhalten. Der Anteil der Bewohnenden ohne Impfung lag bei 3%.

Der Median der Impfquoten pro Einrichtung lag bezogen auf die Impfkategorien  $\geq 2$  Impfungen und  $\geq 3$  Impfungen bei 96% (IQR: 94-99%) bzw. 88% (IQR: 81-95%). In 1 (1,2%) der in die Auswertungen eingeschlossenen Einrichtungen waren  $< 80\%$  der Bewohnenden und in keiner Einrichtung  $< 50\%$  der Bewohnenden mindestens zweimal geimpft. Bezogen auf die Impfkategorie  $\geq 3$  Impfungen wiesen 19 (23,2%) Einrichtungen Impfquoten von  $< 80\%$  und 1 (1,2%) Einrichtung Impfquoten von  $< 50\%$  auf. Der Median der Impfquoten pro Einrichtung für mindestens viermal Geimpfte lag bei 49% (IQR: 20-67%). In 5 (6,1%) der Einrichtungen haben noch keine Bewohnenden eine 4. Impfung erhalten.

Tabelle 3: Impfquoten bei Bewohnenden aus 82 Einrichtungen, Hamburg, April 2022.

	Gesamt	Keine Impfung	2 oder mehr Impfungen	3 oder mehr Impfungen	4 oder mehr Impfungen
<b>Kumuliert</b>					
Anzahl Bewohnende	8.245	272	7.871	7.086	3.542
Anteil		3%	95%	86%	43%
<b>Quoten pro Einrichtung</b>					
Median		3%	96%	88%	49%
IQR		1-5%	94-99%	81-95%	20-67%



Die Häufigkeitsverteilungen der Einrichtungen in Bezug auf die verschiedenen Impfquoten werden in Abbildung 3 dargestellt.



Abbildung 3: Häufigkeitsverteilung der Impfquoten pro Einrichtung bezogen auf den Anteil (%) der Bewohnenden mit  $\geq 2$  Impfungen,  $\geq 3$  Impfungen und  $\geq 4$  Impfungen, Hamburg, April 2022.



## Gäste

### Bundeslandweite Auswertungen

Für April 2022 lagen Daten von 681 Gästen aus 22 Einrichtungen vor. Der Anteil der Gäste mit  $\geq 2$  Impfungen lag bei 97% (Tabelle 4). Mindestens 3 Impfungen haben 88% der Gäste erhalten und mindestens 4 Impfungen haben 26% erhalten. Der Anteil der Gäste ohne Impfung lag bei 2%.

Der Median der Impfquoten pro Einrichtung lag bezogen auf die Impfkategorien  $\geq 2$  Impfungen und  $\geq 3$  Impfungen bei 100% (IQR: 100-100%) bzw. 100% (IQR: 91-100%). In 1 (4,5%) der in die Auswertungen eingeschlossenen Einrichtungen  $< 50\%$  der Gäste mindestens zweimal geimpft. Bezogen auf die Impfkategorie  $\geq 3$  Impfungen wiesen 3 (13,6%) Einrichtungen Impfquoten von  $< 80\%$  und 2 (9,1%) Einrichtungen Impfquoten von  $< 50\%$  auf. Der Median der Impfquoten pro Einrichtung für mindestens viermal Geimpfte lag bei 23% (IQR: 4-41%). In 5 (22,7%) der Einrichtungen haben noch keine Gäste eine 4. Impfung erhalten.

Tabelle 4: Impfquoten bei Gästen aus 22 Einrichtungen, Hamburg, April 2022.

	Gesamt	Keine Impfung	2 oder mehr Impfungen	3 oder mehr Impfungen	4 oder mehr Impfungen
<b>Kumuliert</b>					
Anzahl Gäste	681	17	661	599	174
Anteil		2%	97%	88%	26%
<b>Quoten pro Einrichtung</b>					
Median		0%	100%	100%	23%
IQR		0-0%	100-100%	91-100%	4-41%





Die Häufigkeitsverteilungen der Einrichtungen in Bezug auf die verschiedenen Impfquoten werden in Abbildung 4 dargestellt.

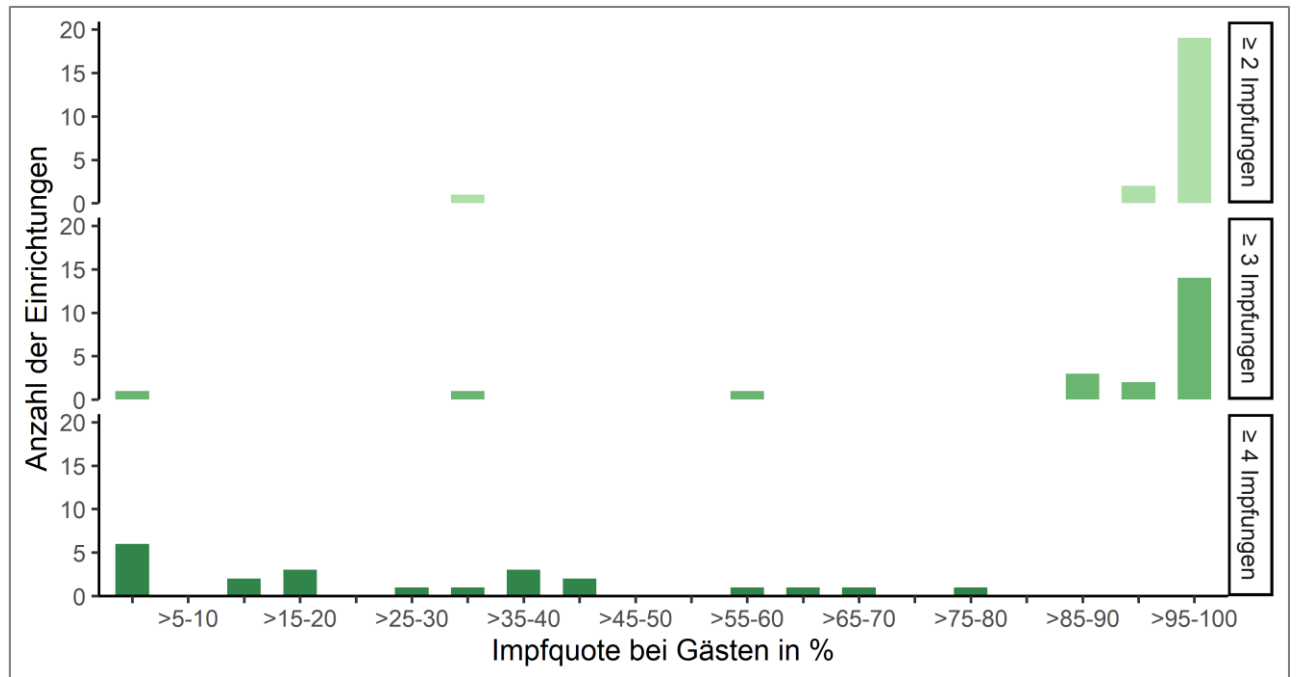


Abbildung 4: Häufigkeitsverteilung der Impfquoten pro Einrichtung bezogen auf den Anteil (%) der Gäste mit  $\geq 2$  Impfungen,  $\geq 3$  Impfungen und  $\geq 4$  Impfungen, Hamburg, April 2022.



## Hinweise zur Datengrundlage und Interpretation der Daten

Bei der Interpretation der berechneten Impfquoten (insbesondere bei Impfquoten von 100%) müssen verschiedene Aspekte die Datengrundlage betreffend berücksichtigt werden:

- Zum Zeitpunkt der Berichterstellung haben möglicherweise nicht alle Einrichtungen eines Landkreises oder Bundeslandes eine Meldung für den jeweiligen Monat vorgenommen.
- Daten, die nicht den vorgegebenen Qualitätskriterien entsprachen, wurden von den Analysen ausgeschlossen.
- Zum Zeitpunkt der Datenerhebung konnte nicht immer bei allen Personen der Impfstatus ermittelt werden. Der Anteil der Personen, für die der Impfstatus „unbekannt“ eingetragen wurde, lag bundesweit bei ca. 0,4%.
- Durch die zeitverzögerte Berichterstattung kann aufgrund der Fluktuation bei Beschäftigten / Bewohnenden / Gästen nicht auf die aktuelle Beschäftigten- /Betreutensituation geschlossen werden.
- Aufgrund der Einschlusskriterien (Stichtag) werden die in einer Einrichtung beschäftigten und betreuten Personen nicht immer vollständig erfasst (z.B. Personen mit längeren Abwesenheiten).